Aus dem Antrag an das Landratsamt Aschaffenburg:

Frau Erika Seidl ist seit April 1998 Mitglied im Landesbund für Vogelschutz e.V. (LBV) und hat sich bereits vorher aktiv in der LBV-Ortsgruppe Kahl engagiert. Im November 2000 hat Frau Seidl den 2. Vorsitz der Ortsgruppe übernommen. Seit 2005 leitete sie die Gruppe kommissarisch, bevor sie im Januar 2010 als gewählte 1. Vorsitzende die Ortsgruppe anführte.

Unter ihrer Regie wurde im Wald nahe den Tennisplätzen **ein Lehrpfad geschaffen**, der diesen Lebensraum der Bevölkerung näher bringen soll.

Im Rahmen dessen führte Frau Seidl **etliche botanische Führungen** für interessierte Menschen durch. Im Fokus ihrer Zielgruppen standen dabei immer wieder junge Menschen, denen sie mit ihrer ansprechenden Art die Zusammenhänge der Natur erklärt hat, Ängste und Vorurteile abbauen konnte und Sympathien für Fauna und Flora weckte.

Als anerkannte Botanik-Expertin war sie auch gefragt, wenn es z.B. um die Durchführung von Landschaftspflegearbeiten auf den artenreichen Sandmagerflächen der Gemeinde Kahl ging. Dabei half sie auch immer wieder aktiv und tatkräftig mit, um diesen wertvollen Lebensraum zu erhalten.

Nicht nur als Ideengeberin sondern auch als aktive Helferin stand Frau Seidl zur Verfügung, als es um die Einrichtung eines Schulgartens auf dem Gelände der Kaldaha-Schule in Kahl ging. Der Garten wurde nach zweijähriger Planung in einer Gemeinschaftsaktion mit Schülern, Eltern, Lehrern, Bauhof der Gemeinde und Vertretern des LBV OG Kahl/Main im Juli 1993 eingeweiht und mit SchülerAG-Gruppen über 20 Jahre ausgebaut und betreut.

Die eingebrachten Heckenpflanzen wurden mit Informationstafeln versehen. Die Bilder hierfür stammen aus dem Archiv von Frau Seidl. Aktuell (2015) wird der Schulgarten von ehrenamtlichen Mitgliedern der LBV-Ortsgrupp Kahl neu gestaltet. Frau Seidl gilt hierbei wiederum als Ansprechperson für die Schulleitung und steuert demnach die Maßnahmen vor Ort.

*Auszug aus dem MAIN-ECHO vom 20.11.2009:*

***LBV: Mehrfach ausgezeichnete Lehrhecke erhalten***

***Kahler Kindergartendebatte: Ortsgruppe erhebt Einspruch gegen geplanten Neubau auf dem Gelände der Kaldaha-Schule.***

*Erika Seidl, die Vorsitzende der LBV-Ortsgruppe, und Anneliese Böhme, LBV-Ortsmitglied, sehen durch die Pläne zum Kindergarten-Neubau fast zehn Jahre naturkundliche Arbeit bedroht.
Die Lehrhecke bildet die natürliche Abgrenzung des Schulgeländes hin zur Kahlaue. Sie ist fester Bestandteil des Biologieunterrichtes der Kaldaha-Schule.
Die Hecke sei in den Jahren 1999 bis 2000 angelegt worden, berichten die beiden LBV-Mitglieder. In einem vorher verwilderten Bereich seien in über 400 Arbeitsstunden heimische Gewächse - Liguster, Haselnuss, Weißdorn, Schlehe und zahlreiche andere - angepflanzt worden, insgesamt etwa 100 Pflanzen. Dabei hätten sich nicht nur die rund 50 Mitglieder der Kahler LBV-Ortsgruppe, sondern auch Eltern, Lehrer und Schüler stark engagiert.*

*Der Pfad sei inzwischen schon mehrfach ausgezeichnet worden. 2001 habe die Kaldaha-Schule deswegen den ersten Platz in einem unterfränkischen Wettbewerb für naturnah gestaltete Pausenhöfe erhalten. 2004 sei die Schule gerade auch wegen dieser Einrichtung im Wettbewerb »Schule mit Profil« ausgezeichnet worden. Und auch bei der Evaluation der Schule in diesem Jahr sei der Lehrpfad vom Kultusministerium positiv hervorgehoben worden.*

Bei den jährlichen Amphibienschutzmaßnahmen entlang der Staatsstraße 3308 am Schloss Emmerichshofen half sie regelmäßig mit und beteiligte sich bei der Betreuung dieser Aktion. Im Laufe der Zeit rettete sie vielen tausend Erdkröten, Grasfröschen und verschiedenen Molchen vor dem sicheren Straßentod.

Frau Erika Seidl feierte Anfang Februar ihren 80. Geburtstag (!) und steht nach wie vor dem LBV mit Rat und Tat als 1. Vorsitzende der Ortsgruppe Kahl am Main zur Verfügung. Ihr „Lebenswerk“ in den Bereichen Arten- und Biotopschutz, Naturschutz, Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Landschaftspflege verdient unser aller Hochachtung und Respekt.